



## Pressedienst

---

16. November 2016

Tag der offenen Türe am 26. November in Oberbilk

### **"Talentschmiede für das 21. Jahrhundert": Das neue Gymnasium Schmiedestraße stellt sich vor**

**Präsentiert wird ein breit aufgestelltes Schul-Konzept mit kultureller Bildung, digitalem und sozialem Lernen, Schwerpunkt Fremdsprachen und Kompetenzzentrum für Übergang Schule/Hochschule-Beruf**

Das städtische Gymnasium Schmiedestraße nimmt zum Schuljahr 2017/2018 seinen Betrieb auf. Dank der zentralen Lage und der sehr guten Anbindung werden Schülerinnen und Schüler aus allen Düsseldorfer Stadtteilen erwartet. Am Samstag, 26. November, öffnet das neue Gymnasium in Oberbilk mit einem "Tag der offenen Tür", 11 bis 16 Uhr, seine Pforten und stellt sich mit seinen Kooperationspartnern den Erziehungsberechtigten sowie den Schülerinnen und Schülern vor. Einen Überblick über die Neugründung des Gymnasiums, des breit gefächerten Schulkonzeptes und über den "Tag der offenen Türe" gab Stadtdirektor Burkhard Hintzsche gemeinsam mit der Leiterin des Koordinationsteams der Schule, Dr. Antonietta Zeoli. Gast des Pressegesprächs am Mittwoch, 16. November, im neuen Gymnasium war zudem der italienische Generalkonsul Emilio Lolli.

"Die sehr gute digitale Ausstattung der Unterrichtsräume eröffnet den Schülerinnen und Schülern ein breites Angebot, Lernprozesse selbstständig zu steuern und Lernwege individuell zu beschreiten. Ich bin mir zudem sicher, dass wir - nicht zuletzt aufgrund der sehr guten Anbindung und des vielfältigen Sprachenangebotes der Schule - eine große Zahl an Anmeldungen verzeichnen können", lobt Stadtdirektor Burkhard Hintzsche das Angebot, mit dem das Gymnasium als gebundene Ganztagschule an der Schmiedestraße 25 an den Start geht.

Die Lernatmosphäre ist aufgrund der Größe der Schule familiär. Ein zentraler Anspruch des Lehrer-Kollegiums ist es, die schulische Arbeit an den



## **"Talentschmiede für das 21. Jahrhundert": Das neue Gymnasium Schmiedestraße stellt sich vor**

Seite 2

individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler zu orientieren. Die Schulgemeinde findet ein hoch engagiertes Team an Kolleginnen und Kollegen vor, die gemeinsam mit Eltern sowie Schülerinnen und Schülern ein Gymnasium, eine "Talentschmiede für das 21. Jahrhundert", gestalten wollen. Das Gymnasium Schmiedestraße bietet ein differenziertes Beratungsangebot entlang der Bildungsbiografie der Schülerinnen und Schülern für Kinder, Jugendliche und Eltern. Ein besonderes Augenmerk gilt dem sanften Übergang von der Grundschule an die weiterführende Schule. Das neue Gymnasium zeichnet sich insbesondere durch folgende Schwerpunkte aus:

### **"Talentschmiede" als Schulfach**

In dem Schulfach "Talentschmiede" soll künstlerische Gestaltung in Bezug zu Text, Tanz, Theater, Musik und Kunst vermittelt werden. Das Gymnasium kooperiert mit Kulturinstitutionen wie Museen, dem Tanzhaus und dem Düsseldorfer Schauspielhaus. Text, Musik, Film, Tanz und Theater dienen als Ausgang künstlerischer Gestaltung in Form von visuellen Äquivalenten wie Bühnenbildern und gemeinsamen Aus- und Vorstellungen.

### **Kunst und kulturelle Bildung**

Kunst und kulturelle Bildung sollen die Schülerinnen und Schüler in ihrer Kreativität, Phantasie und Persönlichkeitsentwicklung fördern. Das Gymnasium Schmiedestraße greift bewusst die bewährte Praxis des offenen Ganztages der Düsseldorfer Grundschulen auf. Projekte mit Künstlerinnen und Künstlern gehören somit wie selbstverständlich zum Schulalltag. Das Gymnasium kooperiert mit dem Kulturred der Stadt Düsseldorf und Düsseldorfer Kulturinstitutionen in Kunst-, Tanz-, Theater-, Literatur- und Musikprojekten. Das Angebot wird im Bereich der "Talentschmiede" und in den Arbeitsgemeinschaften sukzessive erweitert.

### **Digitales Lernen und Robotik**

Die mit I-Pads und WLAN ausgestatteten Klassenräume ermöglichen die Umsetzung eines zukunftsorientierten Lern- und Lehrkonzeptes. Digitales Lehren und Lernen sowie die Förderung eben dieser Kompetenzen dienen der Vorbereitung auf eine zunehmend virtuelle Arbeitswelt und auf das Studium im 21. Jahrhundert. Die Kompetenzen im Bereich moderne



## **"Talentschmiede für das 21. Jahrhundert": Das neue Gymnasium Schmiedestraße stellt sich vor**

Seite 3

Kommunikationstechnologien werden in allen Fächern vermittelt, erprobt und erweitert. Dazu gehört auch der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien. Das Pendant zum digitalen Lernen in den Fachunterricht bietet die Talentschmiede "Robotik". Die Schülerinnen und Schüler können hier im spielerischen Umgang mit dem System Lego Mindstorms Schritt für Schritt zunehmend komplexe Befehlsketten programmieren. Diese setzt der selbstgebaute Roboter dann um. Die Software ist anfangs einfach und kindgerecht. Mit zunehmender Spezialisierung kann aufbauend mit gängigen Programmiersprachen gearbeitet werden.

### **Soziales Lernen und Partizipation**

Die Schülerinnen und Schüler übernehmen im Rahmen des sozialen Lernens Verantwortung und zeigen Hilfsbereitschaft. Dem Kollegium ist es wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen am Gymnasium Schmiedestraße Beziehungen untereinander auf der Grundlage von Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit gestalten. Empathie, Toleranz und Selbstbestimmtheit gehören ebenso dazu. Respekt vor anderen Standpunkten und die Fähigkeit Kompromisse zu schließen, die der Gemeinschaft nützen, sind zentraler Baustein der Schulkultur.

Gemeinsam werden zum Beispiel die Gestaltung des Schulgartens und der Grünanlage des Außengeländes erarbeitet und die Leitideen des Gymnasiums Schmiedestraße formuliert und gelebt. Auf diese Weise werden grundlegende demokratische Prozesse erfahrbar gemacht. Die Bereitschaft, sich beherzt und mutig mit seinen Ideen in Gremien der Schulgemeinde einzubringen, gehört zum Konzept der Partizipation und des sozialen Lernens am Gymnasium Schmiedestraße. Die Schülerinnen und Schüler erfahren in Klassenräten und im Schulparlament das Funktionieren unserer Demokratie.

### **Schwerpunkt Fremdsprache**

Folgende Fremdsprachen werden im Gymnasium angeboten:

Klasse 5: Englisch

Klasse 6: Italienisch oder Französisch

Klasse 8: Chinesisch, Latein oder Italienisch

Klasse 10: Italienisch, Spanisch, Französisch



## "Talentschmiede für das 21. Jahrhundert": Das neue Gymnasium Schmiedestraße stellt sich vor

Seite 4

### **Kompetenzzentrum Übergang Schule/Hochschule-Beruf**

Das Kompetenzzentrum Übergang Schule/Hochschule-Beruf ist eine Gemeinschaft der Unternehmerschaft Düsseldorf und Umgebung e.V., der Düsseldorfer Arbeitgeberverbände e.V., der Stiftung Pro Ausbildung, der Landeshauptstadt Düsseldorf, der IHK, HWK und der Kreishandwerkerschaft sowie der Agentur für Arbeit Düsseldorf und wird zukünftig als Bildungspartner mit dem neuen Gymnasium Schmiedestraße kooperieren. Gemeinsam stehen diese Partner im Kompetenzzentrum seit 2016 für eine präventive und stärkenorientierte Studien- und Berufsorientierung. Ziel der Zusammenarbeit ist die strukturelle und systematische Einbindung einer stärkenorientierten Studien- und Berufsorientierung ab der 5. Klasse. Dies kann geschehen durch besondere Angebote, auch im außerschulischen Bereich beispielsweise durch Lernpartnerschaften mit Unternehmen in der Stadt, in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik und Handwerk. Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch die speziellen Angebote praxis- und handlungsorientierte Impulse, um ihre Stärken und Kompetenzen besser kennenzulernen.

Alle Infos zum Gymnasium Schmiedestraße gibt es auch im Internet unter [gymnasium-schmiedestr.de/de/](http://gymnasium-schmiedestr.de/de/)

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Dr. Antonietta Zeoli, Leiterin des Koordinationsteams am Gymnasium Schmiedestraße, Stadtdirektor Burkhard Hintzsche und Emilio Lolli, italienischer Generalkonsul, besichtigen einen künftigen Fachraum,  
©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer



## "Talentschmiede für das 21. Jahrhundert": Das neue Gymnasium Schmiedestraße stellt sich vor

Seite 5

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/161116schmiedestrasse1.jpg>



Dr. Antonietta Zeoli, Leiterin des Koordinationsteams am Gymnasium Schmiedestraße, und Stadtdirektor Burkhard Hintzsche stellen den Kunstraum vor, den die Schülerinnen und Schüler nach ihren Ideen ausgestalten werden,  
©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/161116schmiedestrasse2.jpg>

Textversion:

[https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20161116-255\\_39.txt](https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20161116-255_39.txt)

**Kontakt: Frisch, Michael**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**